

**Ansprechpartner/-in**  
Eva Koch**Telefon**  
0203 7789-164**Fax**  
0203 7789 118**E-Mail**  
[Eva.Koch@knh.de](mailto:Eva.Koch@knh.de)**Ihre Spendernummer**  
4501953Goethe Gymnasium  
Goethestr. 7  
49477 Ibbenbüren**Herzlichen Dank!**

18. August 2011

Liebe Schülerinnen und Schüler,

herzlichen Dank für eure wertvolle Spende über 6498,19 Euro. Wir freuen uns sehr, dass ihr euch so engagiert und tatkräftig für die Kinder in Burundi stark macht! Ich möchte mich bei allen Mitstreitern eures Staffellaufes bedanken: Ihr seid fleißig gejoggt, Fahrrad gefahren, habt durchgehalten und durch euer tolles Engagement die Menschen in eurer Umgebung für eure Sache gewinnen können. Auf dieses super Ergebnis könnt ihr stolz sein! Und dank der Unterstützung durch die EU, ist eure Spende besonders viel wert!

Burundi gehört zu den ärmsten Ländern der Welt. Viele Menschen leben von der Landwirtschaft, aber meist sind die Flächen viel zu klein, um die Familien ernähren zu können. Die Furcht vor dem Hunger ist in vielen Familien ständiger Begleiter. Seit drei Jahren unterstützt die Kindernothilfe im Land die Gründung von Selbsthilfegruppen: Die Mitglieder – überwiegend Frauen – treffen sich regelmäßig unter fachlicher Anleitung, um gemeinsam Ideen für die Lösung dringender Probleme zu finden. Gemeinsam sparen sie Geld, um einander Kleinkredite gewähren zu können. Die Kredite ermöglichen dann die Gründung eines kleinen Geschäfts. Die Frauen sind nach einiger Zeit in der Lage, selbst für sich und für ihre Kinder zu sorgen. Das Konzept hat sich bereits vielfach bewährt!

Mit eurer wertvollen Hilfe und dank der Unterstützung der EU können wir die Anzahl der Selbsthilfegruppen (SHG) nun ausweiten: 465 neue Gruppen sollen in den Regionen Karuzi, Gitenga, Ngozi, Kayanza, Bujumbura Rural und Bubanza entstehen, die von über 9.000 Kleinbauern, fast ausschließlich Frauen, getragen werden. Jede SHG wählt eine Repräsentantin, die stellvertretend geschult wird: die Frauen lernen, wie man Reis am besten anbaut und Dünger am effektivsten nutzt. Das erworbene Wissen geben sie dann an die anderen Mitglieder der SHG weiter. Jede SHG erhält zusätzlich ein Starterset mit Dünger, Samen, Setzlingen und Werkzeug. Wenn die Erträge gestiegen sind, werden sich die SHG in einem zweiten Schritt zu einem Dachverband zusammenschließen. So können sie ihre Produkte besser vermarkten und auch andere gemeinsame Ziele erreichen, wie etwa den Bau eines Kindergartens. Das Projekt sichert 9.000 Familien ein auskömmliches Leben und bewahrt viele Kinder vor Hunger!

Für euer wertvolles Engagement und eure Unterstützung unserer Aktion 1+3=4 danken wir euch – auch im Namen der Frauen und ihrer Kinder in Burundi – von ganzem Herzen. Mit eurer Spende schenkt ihr den Kindern in Burundi Hoffnung und Zuversicht. Bei Rückfragen stehe ich sehr gerne zu eurer Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Eva Koch  
Referat Kommunikation**KD-Bank eG**Kto 454540  
Blz 350 601 90  
IBAN DE92 3506 0190 0000 4545 40  
BIC GENODED1DKD**Sparkasse Duisburg**Kto 201004488  
Blz 350 500 00  
VR 1336 Amtsgericht Duisburg  
St.Nr.109/5841/0188 Finanzamt Du-Süd

Das Spendensiegel ist Zeichen  
sorgfältig geprüfter Seriosität  
und Spendenwürdigkeit:  
Es wurde der Kindernothilfe  
am 13. März 1992 erstmals  
zuerkannt.

**TransparenzPREIS 2009**  
von PricewaterhouseCoopers  
Im Rahmen des Transparenzpreises 2009  
wird die Kindernothilfe e.V. für eine qualitativ  
hochwertige Berichterstattung ausgezeichnet